

## Display options

---

**Info:** Here you can change the display options. If you select a language which doesn't have own text elements, the text elements of the default language will be displayed.

Edit display options:

- Print options
- Show internal links
- Show filters
- Show triggers
- Show plausibility checks
- Enable randomization of answer options
- Show pretest comments
- Show to-dos

Language

German (Germany) ▼

Save settings

## Information on survey Stadtdekanat Stuttgart

Survey no.	995831
Author	Veronika Eufinger
Coauthors	
Start	2024-02-02 11:37:41
End	2024-02-02 11:37:41

## Questionnaire

### 1 Rolle in der kirchlichen Arbeit

---

*Die folgenden Fragen betreffen Ihre Rolle in der katholischen Kirche Stuttgart.*

Seit welchem Jahr sind Sie haupt- oder ehrenamtlich in der katholischen Kirche Stuttgarts tätig? Bitte geben Sie das Jahr im vierstelligen Format ein.

In welcher Rolle sind Sie zurzeit *hauptsächlich* in der katholischen Kirche Stuttgarts tätig?

- Ehrenamtliche:r
- Leitender Pfarrer, Leiter einer Gemeinde für Katholiken anderer Muttersprache
- Pastoralr: Mitarbeiter:in (Gemeindereferent:in, Pastoralreferent:in, Diakon, Priester, Referent:in, Auszubildender, weitere Berufe im kirchlichen Dienst)
- Mitarbeiter:in im Verwaltungszentrum
- Mesner:in
- Pfarramtssekretär:in
- Kirchenmusiker:in
- Leitung einer Einrichtung
- Mitarbeiter:in einer Kindertagesstätte
- Mitarbeiter:in der Katholischen Sozialstation Stuttgart
- Mitarbeiter:in in einer anderen kirchlichen Einrichtung
- Sonstiges

Auf welcher organisatorischen Ebene sind Sie zurzeit *hauptsächlich* für die katholischen Kirche Stuttgarts tätig?

- Kirchengemeinde oder Gemeinde für Katholiken anderer Muttersprache
- Gesamtkirchengemeinde
- Sonstige Einrichtung oder Organisation

## 2 Filter KG oder GKG

v\_3 Auf welcher organisatorischen Ebene sind Sie zurzeit hauptsächlich für die katholischen Kirche Stuttgarts tätig?

- Auf welcher organisatorischen Ebene sind Sie zurzeit hauptsächlich für die katholischen Kirche Stuttgarts tätig?  
(From page 1: [Rolle in der kirchlichen Arbeit](#))

less 3

### 2.1 KG oder GKG

In welcher Gesamtkirchengemeinde sind Sie zurzeit *hauptsächlich* tätig?

- Stuttgart-Mitte
- Stuttgart-Ost
- Stuttgart-Süd
- Stuttgart-West/Botnang
- Stuttgart-Nordwest
- Stuttgart-Nordstern
- Stuttgarter Madonna
- Stuttgart-Neckar
- Stuttgart St. Urban
- Stuttgart Johannes XXIII.
- St. Hedwig und St. Ulrich
- Stuttgart-Vaihingen
- in einer Gemeinde anderer Muttersprache
- trifft nicht zu

---

### 3 Allgemeines zum „Aufbrechen“-Prozess

---

Die Katholische Kirche in Stuttgart hat in den letzten Jahren eine pastorale Entwicklung unter dem Titel „Aufbrechen“ durchlaufen. Die folgenden Fragen behandeln allgemeine Gesichtspunkte dieses „Aufbrechen“-Prozesses.

Bitte überlegen Sie, ob Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Ich habe von „Aufbrechen“ als Entwicklungsprozess gehört.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mir ist bekannt, dass ein Teil von „Aufbrechen“ in der strukturellen Neuordnung der Katholischen Kirche in Stuttgart bestand.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Im Rückblick würde ich sagen, dass das Konzept der strukturellen Neuordnung innerhalb von „Aufbrechen“ eine gute Idee war.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Im Rückblick würde ich sagen, dass das Konzept der strukturellen Neuordnung innerhalb von „Aufbrechen“ in seiner tatsächlichen Umsetzung funktioniert hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Mir ist bekannt, dass ein Teil von „Aufbrechen“ in der pastoralen Neuausrichtung der Katholischen Kirche in Stuttgart bestand.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Im Rückblick würde ich sagen, dass das Konzept der pastoralen Neuausrichtung innerhalb von „Aufbrechen“ eine gute Idee war.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Im Rückblick würde ich sagen, dass das Konzept der pastoralen Neuausrichtung innerhalb von „Aufbrechen“ in seiner tatsächlichen Umsetzung funktioniert hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde sagen, dass ich in meiner kirchlichen Rolle aktiv am „Aufbrechen“-Prozess beteiligt war.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

#### 4 Allgemeines 2

Ich habe „Aufbrechen“ wahrgenommen als ...

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Prozess der geistlichen Erneuerung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
missionarischen Prozess, der eine Kirche des Sich-Aussetzens gegenüber der Stadt verwirklicht hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess, der das soziale und karitative Profil der katholischen Kirche in Stuttgart gestärkt hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess, dessen Fokus auf kirchlicher Standortentwicklung und Entwicklung der Liegenschaften lag.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess der Verwaltungsreform.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess der Intensivierung des kirchlichen Engagements in der Stadtgesellschaft und der Stadtpolitik Stuttgarts.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Prozess, der in Stuttgart Aufmerksamkeit für die pastoralen Angebote der Kirche geweckt hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess, der in Stuttgart neue pastorale Schwerpunkte für unterschiedliche Menschen geschaffen hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess, der die innerkirchliche Zusammenarbeit verstärkt hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess, der die Zusammenarbeit kirchlicher mit außerkirchlichen Einrichtungen verstärkt hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Prozess, der Hoffnung stiftet in den krisenhaften Entwicklungen der Katholischen Kirche in Deutschland.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 5 Allgemeines 3

Ich habe „Aufbrechen“ als partizipativen Prozess wahrgenommen, ...

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
an dem sich die ehrenamtlichen kirchlichen Mitarbeitenden in Stuttgart aktiv beteiligt haben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
an dem sich die hauptamtlichen kirchlichen Mitarbeitenden in Stuttgart aktiv beteiligt haben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
an dem sich die Kirchenmitglieder in Stuttgart aktiv beteiligt haben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 6 Der „Aufbrechen“-Prozesses auf Ebene des Stadtdekanats

Die folgenden Fragen betreffen die Auswirkung des „Aufbrechen“-Prozesses auf Ebene des katholischen Stadtdekanats Stuttgart.

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Die pastorale Entwicklung der letzten zehn Jahre hat dazu geführt, dass wir Dinge beendet haben, um auf der Ebene des Stadtdekanats Freiräume zu schaffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die katholische Kirche hat in den letzten Jahren eine Reihe pastoraler Schwerpunkttorte in Stuttgart eingerichtet. Bitte überlegen Sie, ob Sie bereits von diesen Orten gehört haben und ob Sie diese bereits besucht haben.

	habe nicht davon gehört	habe davon gehört, aber nicht besucht	habe den Ort besucht (privat)	habe den Ort besucht (beruflich)
Spirituelles Zentrum station s	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
TrauerZentrum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haus der Katholischen Kirche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
jugendpastorales Zentrum YouCh	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
St. Maria als	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte überlegen Sie, ob Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Ich bin über die Stärkung des Schwerpunkts Kirchenmusik informiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die pastoralen Schwerpunkttorte funktionieren meiner Meinung nach generell für die Menschen Stuttgarts als Anlaufstellen für ihr jeweiliges Bedürfnis.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde sagen, dass das Angebot von station s die spirituellen Bedürfnisse von Menschen in Stuttgart trifft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde sagen, dass das YouCh als stationärer und zentraler Anlaufpunkt für Jugendpastoral zu den Bedürfnissen der Zielgruppe passt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde sagen, dass St. Maria als als Mittel und Symbol für die Öffnung der katholischen Kirche gegenüber der Stadtgesellschaft funktioniert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde sagen, dass das katholische Stadtdekanat, etwa durch das Haus der Katholischen Kirche und die Domsingschule, erfolgreich als Kulturanbieter in Stuttgart agiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich würde sagen, dass das TrauerZentrum als zentraler Anlaufpunkt für Trauerpastoral einen Nutzen für die Einwohner:innen Stuttgarts besitzt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Einrichtung der pastoralen Schwerpunkttorte auf Ebene des Stadtdekanats hat sich aus meiner Sicht bewährt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

„Aufbrechen“ hat insgesamt dazu geführt, ...

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
dass die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dass die Bedürfnisse von jungen Erwachsenen in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dass die Bedürfnisse von Familien in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dass die Bedürfnisse von Senior:innen in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dass die Bedürfnisse von Kulturliebhaber:innen in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dass die Bedürfnisse von spirituell Suchenden in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dass die Bedürfnisse von Trauernden in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
dass die Bedürfnisse von Hilfsbedürftigen wie Obdachlosen oder Suchtkranken in Stuttgart besser abgedeckt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 8 Der „Aufbrechen“-Prozesses auf Ebene der Gesamtkirchengemeinde

*Die folgenden Fragen betreffen die Auswirkung des „Aufbrechen“-Prozesses auf Ebene der Gesamtkirchengemeinde.*

Bitte denken Sie bei der Beantwortung der folgenden Fragen an die Gesamtkirchengemeinde, in der Sie tätig sind, oder an die Gesamtkirchengemeinde Stuttgarts, mit der Sie am besten vertraut sind.

Zwischen den Kirchengemeinden der zugehörigen Gesamtkirchengemeinde ...

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
findet insgesamt eine intensive Zusammenarbeit statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
findet eine Abstimmung des pastoralen Angebots statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
findet eine Abstimmung des gottesdienstlichen Angebots statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
findet der flexible Einsatz kirchlicher Dienste statt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Für meine Kirchengemeinde bildete die Einrichtung der Gesamtkirchengemeinde ...

	Stimme gar nicht zu	Stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	Stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
eine Chance der Weiterentwicklung für die Gemeindehäuser und Kirchgebäude.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
eine Entlastung in der Gremienarbeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
eine Entlastung in der pastoralen Arbeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
insgesamt eine Entlastung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 9 Innerhalb meiner Gesamtkirchengemeinde ...

Innerhalb meiner Gesamtkirchengemeinde ...

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
besteht eine grundsätzliche Solidarität.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
besteht ein Vertrauensverhältnis.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
besteht ein Gefühl der Zusammengehörigkeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte überlegen Sie, ob Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Meine Kirchengemeinde hat innerhalb der zugehörigen Gesamtkirchengemeinde pastorale Aufgaben an anderen Kirchengemeinden abgegeben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die pastorale Entwicklung der letzten zehn Jahre hat dazu geführt, dass wir Dinge beendet haben, um auf Ebene der Gesamtkirchengemeinde Freiräume zu schaffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Gesamtkirchengemeinde besitzt ein erkennbares pastorales Profil.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Im Rückblick würde ich sagen, dass die Bildung der Ebene der Gesamtkirchengemeinden erfolgreich war.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 10 Der „Aufbrechen“-Prozesses auf Ebene der Kirchengemeinde



*Die folgenden Fragen betreffen die Auswirkung des „Aufbrechen“-Prozesses auf Ebene der Kirchengemeinde.*

Bitte denken Sie bei der Beantwortung dieser Fragen an die Kirchengemeinde, in der Sie tätig sind, oder an die Kirchengemeinde Stuttgarts, mit der Sie am besten vertraut sind.

Bitte überlegen Sie, ob Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
In meiner Kirchengemeinde gibt es vor Ort eine christliche Gemeinschaft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Kirchengemeinde bietet den Bewohner:innen ihres Stadtteils eine geistliche Heimat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die pastorale Entwicklung der letzten zehn Jahre hat dazu geführt, dass wir Dinge beendet haben, um auf Ebene der Kirchengemeinde Freiräume zu schaffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Kirchengemeinde besitzt viel Wissen und Erfahrung für ein bestimmtes pastorales Thema.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Kirchengemeinde besitzt ein erkennbares pastorales Profil.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Dieses pastorale Profil meiner Kirchengemeinde ...

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
deckt sich mit vorhandenen Charismen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
deckt sich mit vorhandenen Bedürfnissen und sozialen Eigenschaften ihres Stadtteils.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
hat dazu geführt, dass das ehrenamtliche Engagement gewachsen ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
hat zu einem lebendigeren und aktiveren Gemeindeleben geführt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 11 Muttersprachliche Gemeinden des Stadtdekanats

*Die folgenden Fragen betreffen die Auswirkung des „Aufbrechen“-Prozesses auf die muttersprachlichen Gemeinden in Stuttgart.*

*Bitte denken Sie bei der Beantwortung der folgenden Fragen an die muttersprachliche Gemeinde, in der Sie tätig sind, oder an die muttersprachliche Gemeinde Stuttgarts, mit der Sie am besten vertraut sind.*

	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Meine muttersprachliche Gemeinde versteht sich als Teil der Katholischen Kirche in Stuttgart.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Austausch meiner muttersprachlichen Gemeinde mit den anderen Gemeinden der Katholischen Kirche in Stuttgart hat sich durch den „Aufbrechen“-Prozess verstärkt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die besonderen Interessen und Bedürfnisse der Katholik:innen meiner Muttersprache werden in meiner Gemeinde wahrgenommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die besonderen Interessen und Bedürfnisse meiner muttersprachlichen Gemeinde werden im katholischen Stadtdekanat wahrgenommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	stimme gar nicht zu	stimme nicht zu	stimme weder zu noch lehne ab	stimme zu	stimme voll und ganz zu	kann ich nicht sagen
Meine muttersprachliche Gemeinde führt mit anderen katholischen Gemeinden gemeinsame Veranstaltungen durch.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine muttersprachliche Gemeinde trägt zur sichtbaren Vielfalt der Katholischen Kirche in Stuttgart bei.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine muttersprachliche Gemeinde beteiligt sich erfolgreich an der kirchlichen Gremienarbeit, etwa im Gesamtkirchengemeinderat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 12 Soziodemografisches

*Die folgenden Fragen betreffen Angaben zu Ihrer Person. Wie auch alle anderen Angaben im Fragebogen sind diese freiwillig und werden nur in zusammengefasster Form berichtet, sodass kein Rückschluss auf Ihre Person möglich ist.*

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:

- männlich
- weiblich
- divers

Bitte geben Sie den Zeitraum an, in dem Sie geboren wurden:

vor 1945

zwischen 1946 und 1964

zwischen 1965 und 1980

zwischen 1981 und 1996

zwischen 1997 und 2010

nach 2011

---

### 13 Abschluss

---

Bitte denken Sie nochmals an den „Aufbrechen“-Prozess des katholischen Stadtdekanats bzw. die Entwicklung der Katholischen Kirche in Stuttgart der letzten zehn Jahre.

Was würden Sie aus heutiger Sicht als *besonders positives Ergebnis* bewerten?

Bitte denken Sie nochmals an den „Aufbrechen“-Prozess des katholischen Stadtdekanats bzw. die Entwicklung der Katholischen Kirche in Stuttgart der letzten zehn Jahre.

Was würden Sie aus heutiger Sicht *kritisieren*?

Gibt es noch etwas, das Sie zum „Aufbrechen“-Prozess bzw. zur Entwicklung der Katholischen Kirche in Stuttgart der letzten zehn Jahre sagen möchten und das in dieser Umfrage nicht thematisiert wurde? Hier ist der Platz dafür.

---

### 14 Gewinnspiel

---

Wenn Sie an der Verlosung der 25 Gutscheine im Wert von 40 Euro für das Mela Café im Haus der Katholischen Kirche (Königstraße 7) teilnehmen möchten, bitten wir Sie, in das folgende Textfeld Ihre E-Mail-Adresse einzutragen. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig.

Bei der E-Mail-Adresse handelt es sich um ein personenbezogenes Datum, das separat von Ihren Antworten aus diesem Fragebogen gespeichert wird – es kann also keine Verbindung zwischen Ihren Antworten und Ihrer E-Mail-Adresse hergestellt werden. Die E-Mail-Adresse wird ausschließlich für die Benachrichtigung der Gewinner:innen verwendet. Alle Email-Adressen werden nach der Ziehung der Gewinner:innen am 15.03.24 gelöscht. Mit der Eintragung Ihrer E-Mail-Adresse stimmen Sie dieser Bestimmung der Datenverwendung Ihrer E-Mail-Adresse zu.

## 15 Final page

---

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit, Sie haben den Fragebogen erfolgreich beendet!

---